

## JAHRBUCH

### Neugeburt nach 140 Jahren



**Das Neue Universum 120** Zukunft. Forschung. Abenteuer. Carl Hanser Verlag, 384 Seiten, 24 Euro

**Das neue Universum** hat ganze Generationen geprägt. Die Buchreihe erscheint mit ein paar Unterbrechungen seit 1880 jährlich. Zunächst vereinte sie „all jene Themen, die in der gutbürgerlichen Gesellschaft als diskussionswürdig empfunden wurden“, wie es im Vorwort zum neuen Band 120 heißt. Vom Feuilleton-Jahresrückblick für die ganze Familie wandelte es sich später zu einem Jugendbuch mit Schwerpunkt auf Erfindungen und Entdeckungen.

Mit dem Aufkommen des Webs wurde der Gedanke, die wichtigsten Entwicklungen einmal im Jahr in einem dicken Buch zusammenzufassen, zunehmend obsolet. 2002 erschien im Südwest Verlag der vorerst letzte Band 119.

Doch ironischerweise war es auch das Netz, das den Hanser Verlag bewog, die Reihe wieder aufzulegen – und das DDR-Äquivalent Urania als Buch im Buch gleich mit. „Das Internet gleicht einem undurchschaubaren Dschungel, in dem es schwerfällt, den richtigen Pfad zu finden“, schreibt die frühere Mitarbeiterin Ulrike Ramsauer im Vorwort. Deshalb biete ein Sammelband „ganz eigene Benefits“: „Er bündelt, wonach im Internet ansonsten lange gesucht werden müsste.“

Das ganz neue *Neue Universum* bietet einen bunten Themen-Mix mit Reportagen über exotische Gegenden, Ökologie, Natur, Technik und Medizin, Kunst und Kultur, Sport und Freizeit. Ein reines Jugendbuch ist es allerdings definitiv nicht mehr. Die meisten Beiträge sind Erwachsenen-Publikationen wie *Frankfurter Allgemeine*, *Süddeutsche*, *Zeit* oder *Geo* entnommen. Auch TR ist mit einem Stück dabei.

GREGOR HONSEL

MIT Technology Review 1/2021 S. 96